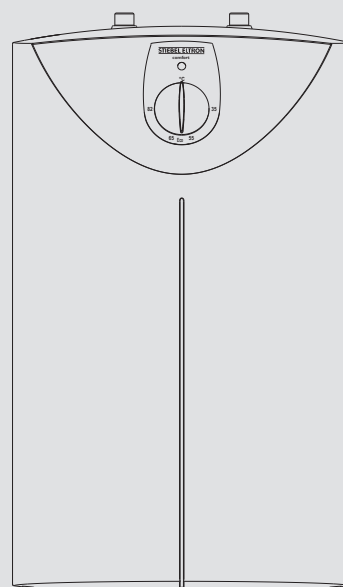


BEDIENUNG UND INSTALLATION OBSLUHA A INŠTALÁCIA

Geschlossener (druckfester) Warmwasser-Kleinspeicher | Uzavretý (tlakový) malý zásobník na teplú vodu

- » SHU 10 SL
- » SH 10 SL
- » SH 15 SL
- » SH 15 SL 3,3 kW



STIEBEL ELTRON

BESONDERE HINWEISE

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise	3
1.1 Sicherheitshinweise	3
1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation	3
1.3 Maßeinheiten	3
2. Sicherheit	3
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.2 Sicherheitshinweise	4
2.3 Prüfzeichen	4
3. Gerätebeschreibung	4
3.1 Bedienung	4
4. Reinigung, Pflege und Wartung	4
5. Problembehebung	5
6. Produktregistrierung	5

INSTALLATION

7. Sicherheit	5
7.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	5
7.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen	5
7.3 Hinweise zur Sicherheitsgruppe	5
8. Gerätebeschreibung	5
8.1 Lieferumfang	6
8.2 Zubehör	6
9. Vorbereitungen	6
9.1 Montageort	6
10. Montage	7
10.1 Sicherheitsgruppe montieren	7
10.2 Montage des Gerätes	7
10.3 Wasseranschluss	7
10.4 Elektrischer Anschluss	8
11. Inbetriebnahme	8
11.1 Erstinbetriebnahme	8
11.2 Wiederinbetriebnahme	8
12. Einstellungen	8
12.1 Temperaturbegrenzung einstellen	8
13. Außerbetriebnahme	8
14. Störungsbehebung	9
14.1 Sicherheitstemperaturbegrenzer aktivieren	9
15. Wartung	9
15.1 Gerät entleeren	9
15.2 Gerät öffnen	9
15.3 Gerät entkalken	9
15.4 Schutzleiter prüfen	9
15.5 Anschlusskabel austauschen	9
15.6 Temperaturfühler im Schutzrohr positionieren	9
16. Technische Daten	10
16.1 Maße und Anschlüsse	10
16.2 Elektroschaltplan	12
16.3 Aufheizdiagramm	12
16.4 Landesspezifische Zulassungen und Zeugnisse	12

16.5 Extreme Betriebs- und Störfallbedingungen	12
16.6 Angaben zum Energieverbrauch	13
16.7 Datentabelle	13

KUNDENDIENST UND GARANTIE

UMWELT UND RECYCLING

PRODUKT REGISTRIEREN

- › Schnelle Hilfe im Servicefall
- › Einfach den QR-Code scannen oder www.stiebel-eltron.com/registration



BESONDERE HINWEISE

- Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Bei festem Anschluss an das Stromnetz über eine Geräteanschlussdose muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.
- Das Anschlusskabel darf bei Beschädigung oder Austausch nur durch einen vom Hersteller berechtigten Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden.
- Befestigen Sie das Gerät wie in Kapitel „Installation / Montage“ beschrieben.
- Beachten Sie den maximal zulässigen Druck (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).
- Entleeren Sie das Gerät wie in Kapitel „Installation / Wartung / Gerät entleeren“ beschrieben.
- Das Gerät steht unter Druck. Während der Aufheizung tropft das Ausdehnungswasser aus dem Sicherheitsventil.

- Installieren Sie das Sicherheitsventil in der Kaltwasser-Zuleitung.
- Betätigen Sie regelmäßig das Sicherheitsventil, um einem Festsitzen z. B. durch Kalkablagerungen vorzubeugen.
- Dimensionieren Sie die Ablaufleitung so, dass bei voll geöffnetem Sicherheitsventil das Wasser ungehindert ablaufen kann.
- Montieren Sie die Ablaufleitung des Sicherheitsventils mit einer stetigen Abwärtsneigung in einem frostfreien Raum.
- Die Ablauföffnung des Sicherheitsventils muss zur Atmosphäre geöffnet bleiben.

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise

Die Kapitel „Besondere Hinweise“ und „Bedienung“ richten sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker.

Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.



Hinweis

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf.
Geben Sie die Anleitung gegebenenfalls an einen nachfolgenden Benutzer weiter.

1.1 Sicherheitshinweise

1.1.1 Aufbau von Sicherheitshinweisen



SIGNALWORT Art der Gefahr

Hier stehen mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises.

► Hier stehen Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr.

1.1.2 Symbole, Art der Gefahr

Symbol	Art der Gefahr
	Verletzung
	Stromschlag
	Verbrennung (Verbrennung, Verbrühung)

1.1.3 Signalworte

SIGNALWORT	Bedeutung
GEFAHR	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben.
WARNUNG	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.
VORSICHT	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen kann.

1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation



Hinweis

Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

► Lesen Sie die Hinweistexte sorgfältig durch.

Symbol	Bedeutung
	Sachschaden (Geräte-, Folge-, Umweltschaden)
	Geräteentsorgung

► Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen.
Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.

1.3 Maßeinheiten



Hinweis

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

2. Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das geschlossene (druckfeste) Gerät ist für die Erwärmung von Trinkwasser bestimmt. Mit dem Gerät können Sie eine oder mehrere Entnahmestellen versorgen.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

2.2 Sicherheitshinweise



WARNUNG Verbrennung
Die Armatur kann während des Betriebs eine Temperatur von über 60 °C annehmen.
Bei Auslauftemperaturen größer 43 °C besteht Verbrühungsgefahr.



WARNUNG Verletzung
Der Temperatur-Einstellknopf darf nur durch einen Fachhandwerker abgezogen werden.



WARNUNG Verletzung
Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Falls Kinder oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten das Gerät benutzen, empfehlen wir eine dauerhafte Temperaturbegrenzung. Die Begrenzung kann der Fachhandwerker einstellen.



Sachschaden
Wenn die Ablaufleitung des Sicherheitsventils verschlossen wird, kann das Ausdehnungswasser zu einem Wasserschaden führen.
► Verschließen Sie nicht die Ablaufleitung.



Sachschaden
Das Gerät und die Armatur sind vom Nutzer vor Frost zu schützen.

2.3 Prüfzeichen

Siehe Typenschild am Gerät.

3. Gerätebeschreibung

Das Gerät hält ständig den Wasserinhalt mit der vorgewählten Temperatur bereit. Das Gerät schaltet sich automatisch ein, sobald die Temperatur im Gerät unter den eingestellten Wert sinkt.

Je nach Jahreszeit ergeben sich bei verschiedenen Kaltwassertemperaturen unterschiedliche maximale Mischwasser- und Auslaufmengen.



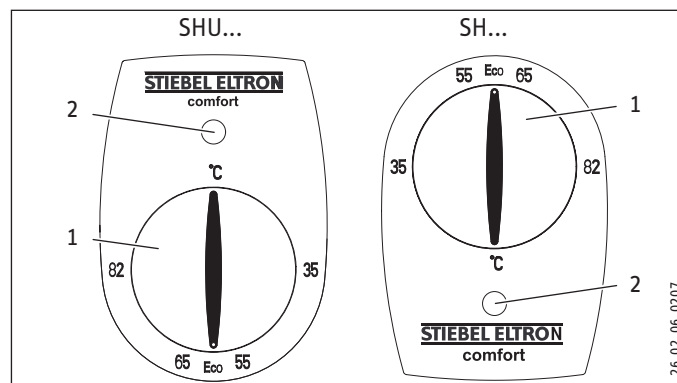
Hinweis
Der Fachhandwerker kann eine Temperaturbegrenzung am Gerät vornehmen (siehe „Installation / Einstellungen / Temperaturbegrenzung einstellen“).



Hinweis
Das Gerät steht unter Wasserleitungsdruck. Wenn sich der Speicher aufheizt, vergrößert sich das Wasservolumen. Dabei tropft das Ausdehnungswasser durch das Sicherheitsventil ab. Dies ist ein notwendiger und normaler Vorgang.

3.1 Bedienung

Die gewünschte Warmwasser-Auslauftemperatur können Sie am Temperatur-Einstellknopf stufenlos einstellen. Während des Aufheizvorgangs leuchtet die Aufheizanzeige.



- 1 Temperatur-Einstellknopf
- 2 Aufheizanzeige

Systembedingt können die Temperaturen vom Sollwert abweichen.

°C = kalt. Bei dieser Einstellung ist das Gerät vor Frost geschützt. Die Armatur und die Wasserleitung sind nicht geschützt.

Eco = empfohlene Energiesparstellung (ca. 60 °C), geringe Wassersteinbildung

82 = maximal einstellbare Temperatur

4. Reinigung, Pflege und Wartung

- Verwenden Sie keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel. Zur Pflege und Reinigung des Gerätes genügt ein feuchtes Tuch.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Armaturen. Kalk an den Armaturausläufen können Sie mit handelsüblichen Entkalkungsmitteln entfernen.
- Lassen Sie die Funktion der Sicherheitsgruppe regelmäßig von einem Fachhandwerker prüfen.

Fast jedes Wasser scheidet bei hohen Temperaturen Kalk aus. Dieser setzt sich im Gerät ab und beeinflusst die Funktion und Lebensdauer des Gerätes. Die Heizkörper sollten deshalb bei Bedarf entkalkt werden. Der Fachhandwerker, der die örtliche Wasserqualität kennt, nennt Ihnen den Zeitpunkt für eine Entkalkung.

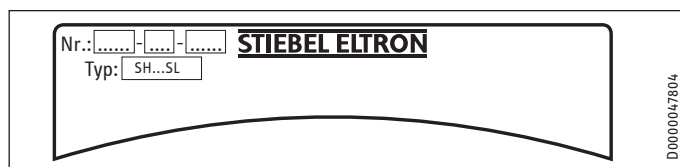
BEDIENUNG

Problembehebung

5. Problembehebung

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät liefert kein warmes Wasser.	Der Temperatur-Einstellknopf ist auf „°C“ gestellt. Am Gerät liegt keine Spannung an.	Schalten Sie das Gerät durch Drehen des Temperatur-Einstellknopfes ein. Prüfen Sie den Stecker / die Sicherungen in der Hausinstallation.
Wasser kann nur mit einer verminderten Zapfmenge gezapft werden.	Der Strahlregler in der Armatur ist verkalkt.	Entkalken / erneuern Sie den Strahlregler.
Starke Siedegeräusche im Gerät.	Das Gerät ist verkalkt.	Lassen Sie das Gerät vom Fachhandwerker entkalken.
Wasser tropft nach dem Aufheizen aus dem Sicherheitsventil der Sicherheitsgruppe.	Das Sicherheitsventil ist verkalkt oder verschmutzt.	Schalten Sie das Gerät aus. Schalten Sie das Gerät drucklos, indem Sie das Gerät von der Spannungsversorgung und der Wasserzufuhr trennen. Lassen Sie das Sicherheitsventil vom Fachhandwerker prüfen.

Können Sie die Ursache nicht beheben, rufen Sie den Fachhandwerker. Zur besseren und schnelleren Hilfe teilen Sie ihm die Nummer vom Typenschild mit (000000-0000-000000).



6. Produktregistrierung

Registrieren Sie Ihr Produkt und profitieren Sie.

SCHNELLE HILFE

- › Ihre vollständigen Daten ermöglichen uns eine schnelle Hilfe im Garantiefall. Unser Kundendienst kümmert sich um Ihre Anlage und sorgt für eine reibungslose Abwicklung.



www.stiebel-eltron.com/registration

INSTALLATION

7. Sicherheit

Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Gerätes darf nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

7.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Gerät bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.

7.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen



Hinweis

Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.

7.3 Hinweise zur Sicherheitsgruppe



Sachschaden

Der Betriebsüberdruck darf nicht überschritten werden.



Sachschaden

Die Ablaufleitung der Sicherheitsgruppe muss mit Gefälle verlegt und zur Atmosphäre geöffnet sein.



Sachschaden

Eine regelmäßige Wartung und Betätigung der Sicherheitseinrichtung ist erforderlich (siehe Installationsanleitung der Sicherheitsgruppe).

8. Gerätebeschreibung

Das Gerät ist zur Versorgung einer oder mehrerer Entnahmestellen für die Erwärmung von Kaltwasser bestimmt.

SHU 10 SL: Das geschlossene (druckfeste) Gerät ist nur für eine Untertischmontage geeignet.

SH 10 SL | SH 15 SL | SH 15 SL 3,3 kW: Das geschlossene (druckfeste) Gerät ist nur für eine Übertischmontage geeignet.

Das Gerät darf nur mit Druckarmaturen und in Verbindung mit einer Sicherheitsgruppe installiert werden (siehe Kapitel „Installation / Gerätebeschreibung / Zubehör“).

INSTALLATION

Vorbereitungen

8.1 Lieferumfang

Mit dem Gerät werden geliefert:

- Wandaufhängung
- Montageschablone

8.2 Zubehör

Für die geschlossene Betriebsweise ist das folgende Zubehör erhältlich:

SHU 10 SL

- Sicherheitsgruppe SVMT
- Wasserverteiler T-Stücke
- Sensor-Armatur WEH

SH 10 SL | SH 15 SL | SH 15 SL 3,3 kW

- Sicherheitsgruppe KV 40 / KV 307
- Aufputzsicherheitsgruppe SRT 2
- Bausatz Festanschluss für 15 l -Geräte

9. Vorbereitungen

Wasserinstallation

Eine Sicherheitsgruppe ist erforderlich.

Armaturen

Es dürfen nur Druckarmaturen in Verbindung mit einer Sicherheitsgruppe installiert werden.

9.1 Montageort



Sachschaden

Die Installation des Gerätes darf nur in einem frostfreien Raum erfolgen.



Sachschaden

Montieren Sie das Gerät an die Wand. Die Wand muss ausreichend tragfähig sein.

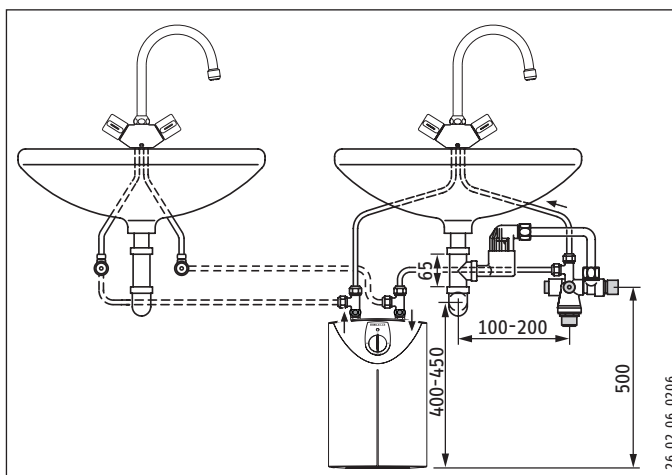
Montieren Sie das Gerät senkrecht und in der Nähe der Entnahmestelle.

9.1.1 SHU-Untertischmontage mit Sicherheitsgruppe



Hinweis

Das Gerät ist nur für eine Untertischmontage geeignet. Die Wasseranschlüsse des Gerätes zeigen nach oben.

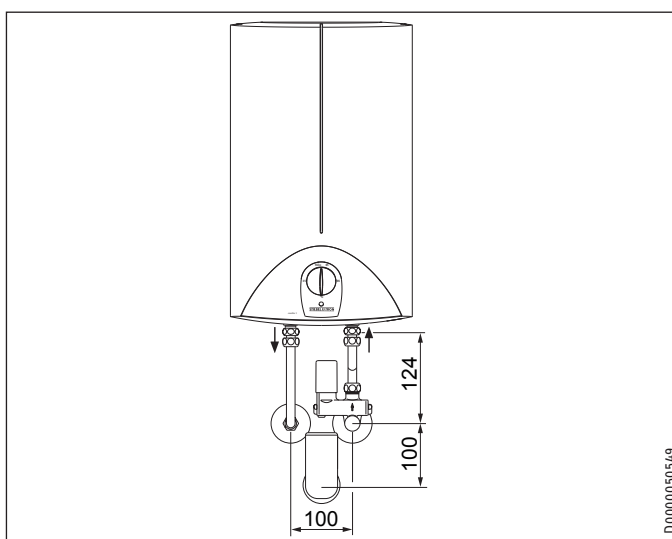


9.1.2 SH-Übertischmontage mit Sicherheitsgruppe



Hinweis

Das Gerät ist nur für eine Übertischmontage geeignet. Die Wasseranschlüsse des Gerätes zeigen nach unten.



10. Montage



Sachschaden

Beachten Sie beim Einsatz von Kunststoffrohrsystemen die extremen Betriebs- und Störfallbedingungen, die am Gerät auftreten können (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Extreme Betriebs- und Störfallbedingungen“).

- Verlegen Sie die Verbindungen zur zweiten Armatur bauseits zum Beispiel in 10 mm Kupferrohr.

SHU 10 SL

- Um zwei Waschtische zu versorgen, verwenden Sie die „Waserverteiler T-Stücke“ (siehe Kapitel „Installation / Gerätebeschreibung / Zubehör“).

10.1 Sicherheitsgruppe montieren

- Montieren Sie die entsprechende Sicherheitsgruppe in der Kaltwasser-Zuleitung des Gerätes.
- Beachten Sie die Hinweise zur Sicherheitsgruppe (siehe Kapitel „Installation / Sicherheit / Hinweise zur Sicherheitsgruppe“).
- Berücksichtigen Sie die Hinweise in der Installationsanleitung der Sicherheitsgruppe.

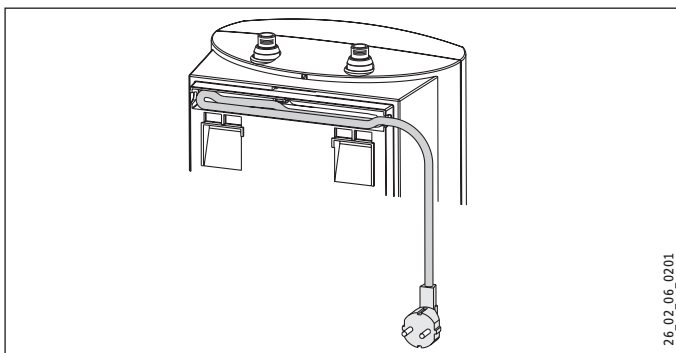
10.2 Montage des Gerätes

- Zeichnen Sie die Bohrlöcher mit der beiliegenden Montageschablone an.
- Bohren Sie die Löcher und setzen Sie geeignete Dübel ein.
- Befestigen Sie die Wandaufhängung mit geeigneten Schrauben.
- Hängen Sie das Gerät auf die Wandaufhängung.



Hinweis

Sie können das überschüssige Anschlusskabel in das Kabeldepot legen.



10.3 Wasseranschluss



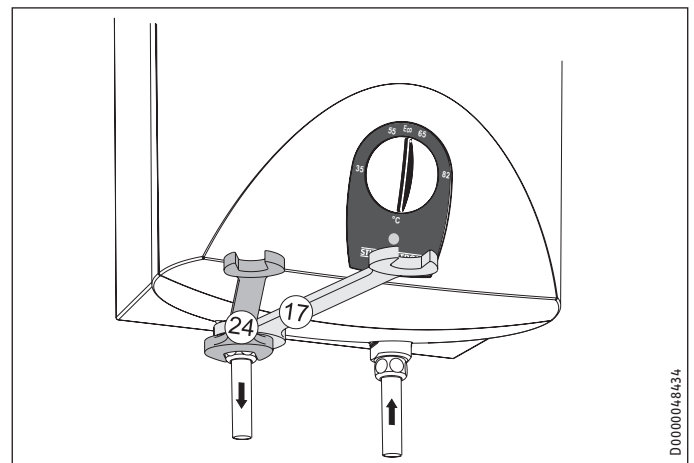
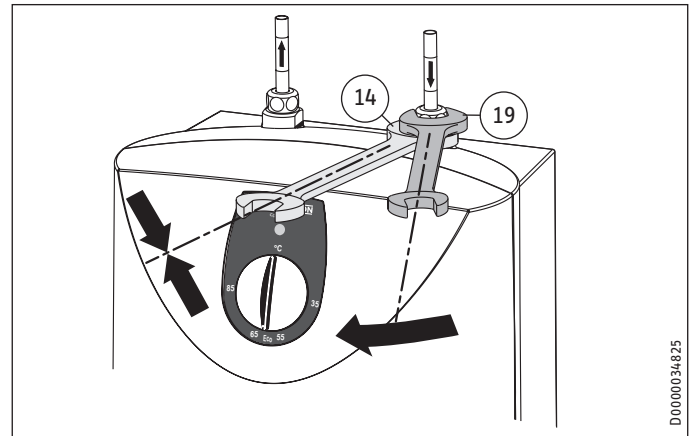
Sachschaden

Führen Sie alle Wasseranschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.



Sachschaden

Beim Festdrehen der Verschraubungen müssen Sie mit einem geeigneten Schraubenschlüssel gehalten.



Sachschaden

Das Gerät kann funktionsunfähig werden.

- Vertauschen Sie nicht die Wasseranschlüsse.
- Stellen Sie die Durchflussmenge ein (siehe Anleitung der Sicherheitsgruppe). Beachten Sie die maximal zulässige Durchflussmenge bei voll geöffnete Armatur (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).

- Beachten Sie den maximal zulässigen Druck (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).
- Ordnen Sie die Farbkennzeichnung der Armaturen-Wasseranschlüsse und des Gerätes einander zu:
 - Rechts blau = „Kaltwasser Zulauf“
 - Links rot = „Warmwasser Auslauf“
- Schrauben Sie die Wasseranschlüsse der Armatur fest an das Gerät.
- Prüfen Sie die Dichtheit der Wasseranschlüsse.



Hinweis

Achten Sie darauf, dass die Wasseranschlüsse bei der Montage nicht geknickt werden. Vermeiden Sie Zugspannung beim Einbau.

10.4 Elektrischer Anschluss



WARNUNG Stromschlag

Führen Sie alle elektrischen Anschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.



WARNUNG Stromschlag

Bei festem Anschluss an das Stromnetz über eine Geräteanschlussdose muss das Gerät über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.



WARNUNG Stromschlag

Achten Sie darauf, dass das Gerät an den Schutzleiter angeschlossen ist.



Sachschaden

Die auf dem Typenschild angegebene Spannung muss mit der Netzspannung übereinstimmen.

- Beachten Sie das Typenschild.

Folgende elektrische Anschlussmöglichkeiten sind zulässig:

	SHU 10 SL	SH 10 SL	SH 15 SL	SH 15 SL 3,3 kW
Anschluss an eine frei zugängliche Schutzkontaktsteckdose mit entsprechendem Stecker	X	X	X	X
Festanschluss an eine Geräteanschlussdose mit Schutzleiter	X	X	X	X
Festverlegtes Anschlusskabel mit Bausatz Festanschluss	-	-	X	X

Mit dem Bausatz Festanschluss bleibt die Schutzart IP 24 D bei einem Umrüsten des Gerätes erhalten.

11. Inbetriebnahme



WARNUNG Stromschlag

Die Inbetriebnahme darf nur durch einen Fachhandwerker unter Beachtung der Sicherheitsvorschriften erfolgen.

11.1 Erstinbetriebnahme

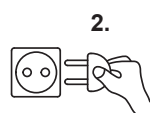


Sachschaden

Wenn die Reihenfolge (erst Wasser, dann Strom) nicht eingehalten wird, spricht der Sicherheitstemperaturbegrenzer an.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Erneuern Sie ggf. den Temperaturregler.
- Machen Sie den Sicherheitstemperaturbegrenzer durch Drücken des Rückstellknopfes einsatzbereit (siehe Kapitel „Installation / Störungsbehebung / Sicherheitstemperaturbegrenzer aktivieren“).



D00000049325

- Öffnen Sie entweder das Warmwasser-Ventil der Armatur oder stellen Sie den Einhandmischer auf „warm“, bis Wasser blasenfrei austritt.
- Prüfen Sie die Sicherheitsgruppe. Beim Anlüften muss der volle Wasserstrahl herauslaufen.
- Stecken Sie den Stecker in die Schutzkontaktsteckdose oder schalten Sie die Sicherung in der Hausinstallation ein.
- Wählen Sie eine Temperatur.

11.1.1 Übergabe des Gerätes

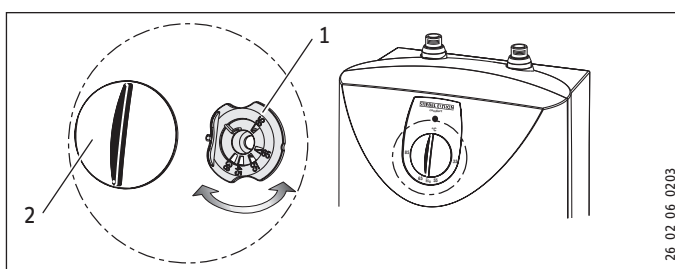
- Erklären Sie dem Benutzer die Funktion des Gerätes. Machen Sie ihn mit dem Gebrauch vertraut.
- Weisen Sie den Benutzer auf mögliche Gefahren hin, speziell die Verbrühungsgefahr.
- Übergeben Sie diese Anleitung und falls vorhanden die Anleitungen vom Zubehör.

11.2 Wiederinbetriebnahme

Siehe Kapitel „Installation / Inbetriebnahme / Erstinbetriebnahme“.

12. Einstellungen

12.1 Temperaturbegrenzung einstellen



- 1 Begrenzungsring
- 2 Temperatur-Einstellknopf

Mit dem Begrenzungsring unter dem Temperatur-Einstellknopf können Sie den Einstellbereich des Temperatur-Einstellknopfes auf eine maximale Temperatur begrenzen.

- Drehen Sie den Temperatur-Einstellknopf in Nullstellung (bis Linksanschlag auf „°C“).
- Ziehen Sie den Temperatur-Einstellknopf und den Begrenzungsring ab.
- Setzen Sie den Begrenzungsring mit der gewünschten maximalen Einstellung auf die Reglerachse auf.
- Montieren Sie den Temperatur-Einstellknopf in Nullstellung (°C).

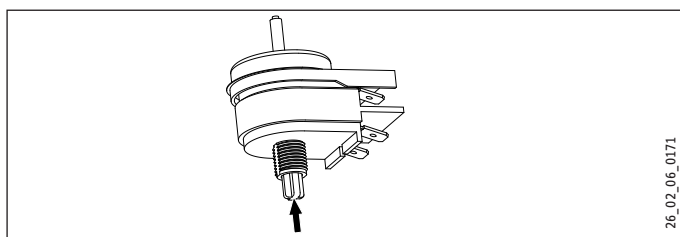
13. Außerbetriebnahme

- Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz, indem Sie den Stecker ziehen oder die Sicherung in der Hausinstallation ausschalten.
- Entleeren Sie das Gerät (siehe Kapitel „Installation / Wartung / Gerät entleeren“).

14. Störungsbehebung

Störung	Ursache	Behebung
Das Gerät liefert kein warmes Wasser.	Der Sicherheitstemperaturbegrenzer hat ausgelöst.	Beheben Sie die Fehlerursache. Erneuern Sie ggf. den Temperaturregler. Machen Sie den Sicherheitstemperaturbegrenzer wieder einsatzbereit, indem Sie den Rückstellknopf am Sicherheitstemperaturbegrenzer eindrücken.
Starke Siedegeräusche im Gerät.	Das Gerät ist verkalkt.	Entkalken Sie das Gerät.

14.1 Sicherheitstemperaturbegrenzer aktivieren



- Drücken Sie den Rückstellknopf ein.

15. Wartung



WARNUNG Stromschlag

Trennen Sie bei allen Arbeiten das Gerät allpolig vom Stromnetz.

- Demontieren Sie das Gerät bei Wartungsarbeiten.
- Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Flanschschrauben (siehe Kapitel „Installation / Wartung / Heizflansch montieren“).

15.1 Gerät entleeren

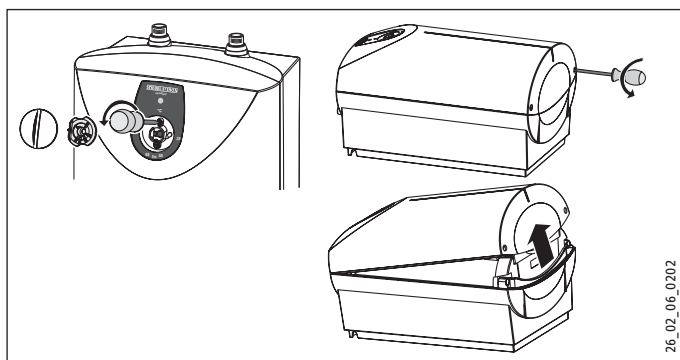


WARNUNG Verbrennung

Beim Entleeren kann heißes Wasser austreten.

- Entleeren Sie das Gerät über die Anschlussstutzen.

15.2 Gerät öffnen



- Ziehen Sie den Temperatur-Einstellknopf und den Begrenzungsring ab.
- Schrauben Sie die Schrauben unter dem Temperatur-Einstellknopf heraus.

- Öffnen Sie die Gerätekappe, indem Sie die Riegelschrauben nach innen absenken und die Kappe aufschwenken und abnehmen.
- Öffnen Sie das Spannband (Herauskippsicherung).

15.3 Gerät entkalken

- Demontieren Sie den Heizflansch.
- Entfernen Sie durch vorsichtiges Klopfen den groben Kalk vom Heizkörper.
- Tauchen Sie den Heizkörper bis zur Flanschplatte in Entkalkungsmittel ein.

15.4 Schutzleiter prüfen

- Prüfen Sie den Schutzleiter (in Deutschland z. B. DGV3) an einem Wasseranschlussstutzen und am Schutzleiterkontakt des Anschlusskabels.

15.5 Anschlusskabel austauschen

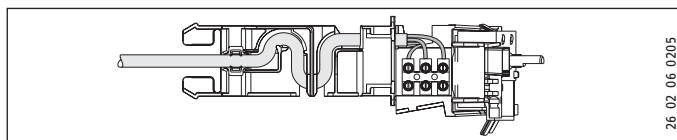
Das Anschlusskabel darf nur von einem Fachhandwerker mit dem originalen Ersatzteil ersetzt werden. Alternativ können Sie die folgenden elektrischen Leitungen verwenden:

2 kW-Gerät

- H05VV-F3x1,0

3,3 kW-Gerät

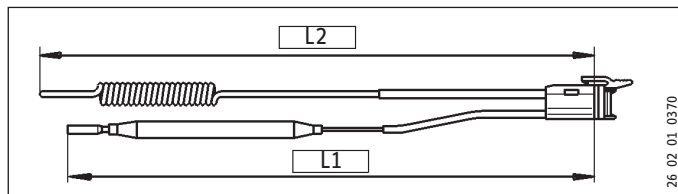
- H05VV-F3x1,5



- Legen Sie das Anschlusskabel in die Führung.

15.6 Temperaturfühler im Schutzrohr positionieren

- Führen Sie beim Austausch des Temperaturreglers und des Sicherheitstemperaturbegrenzers die Temperaturfühler in das Schutzrohr.



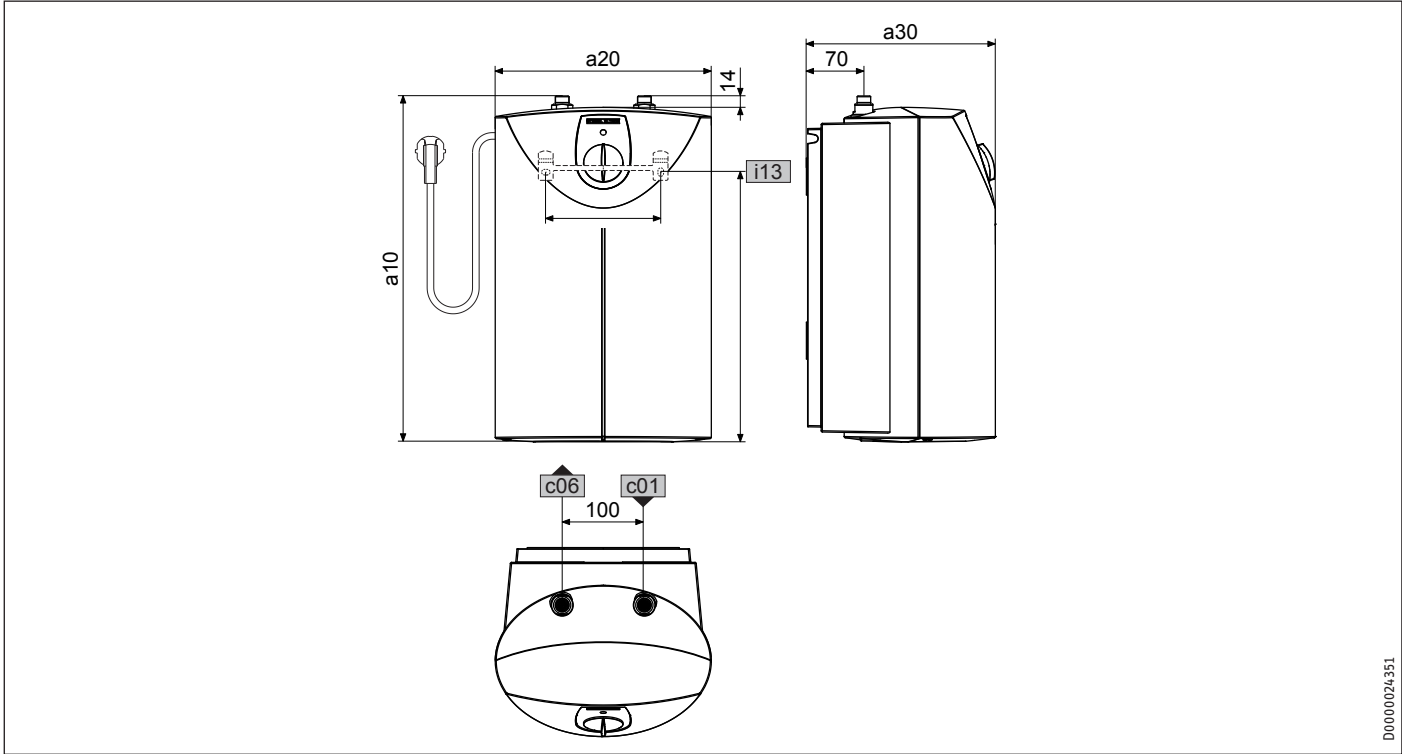
- L1 Temperaturregler
- L2 Sicherheitstemperaturbegrenzer

	L1	L2
SHU 10 SL	160	180
SH 10 SL	250	160
SH 15 SL	310	200
SH 15 SL 3,3 kW	320	200

16. Technische Daten

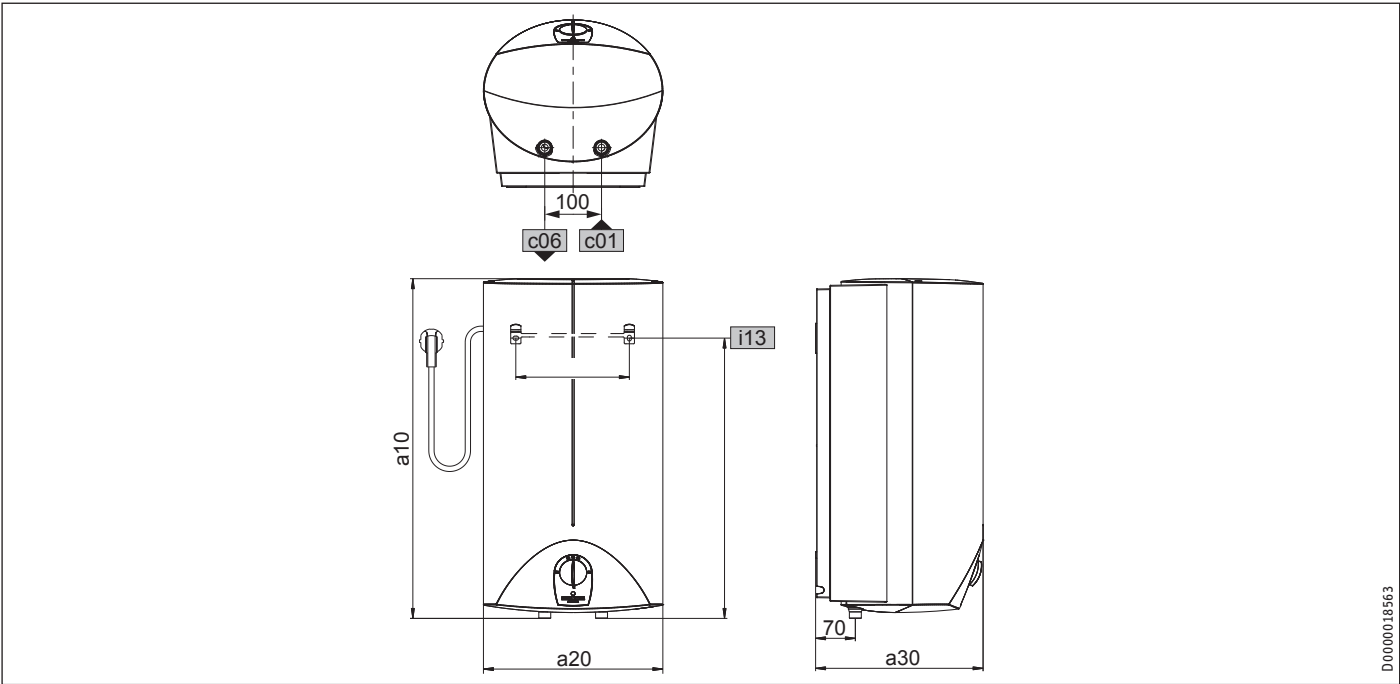
16.1 Maße und Anschlüsse

SHU 10 SL



			SHU 10 SL
a10	Gerät	Höhe	mm 503
a20	Gerät	Breite	mm 295
a30	Gerät	Tiefe	mm 275
c01	Kaltwasser Zulauf	Außengewinde	G 3/8 A
c06	Warmwasser Auslauf	Außengewinde	G 3/8 A
i13	Wandaufhängung	Höhe	mm 363
		Lochabstand horizontal	mm 200

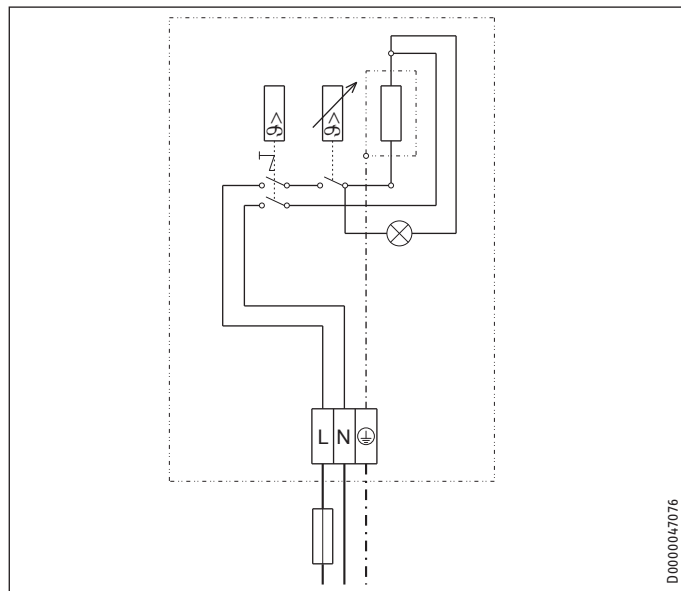
SH 10 SL | SH 15 SL | SH 15 SL 3,3 kW



			SH 10 SL	SH 15 SL	SH 15 SL 3,3 kW
a10	Gerät	Höhe	mm	503	601
a20	Gerät	Breite	mm	295	316
a30	Gerät	Tiefe	mm	275	295
c01	Kaltwasser Zulauf	Außengewinde		G 1/2 A	G 1/2 A
c06	Warmwasser Auslauf	Außengewinde		G 1/2 A	G 1/2 A
i13	Wandaufhängung	Höhe	mm	387	495
		Lochabstand horizontal	mm	200	200

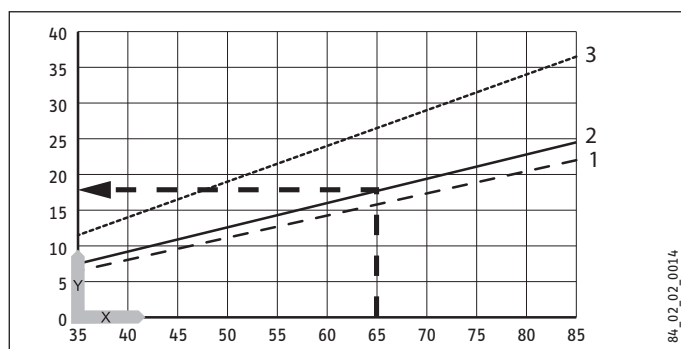
16.2 Elektroschaltplan

1/N/PE ~ 220 - 240 V



16.3 Aufheizdiagramm

Die Aufheizdauer ist abhängig von der Verkalkung und der Restwärme. Die Aufheizzeit bei einem Kaltwasserzulauf mit 10 °C und maximaler Temperatureinstellung entnehmen Sie dem Diagramm.



- x Temperatur in °C
- y Dauer in min
- 1 3,3 kW 15 l -Gerät
- 2 2 kW 10 l -Gerät
- 3 2 kW 15 l -Gerät

Beispiel 10 l -Gerät:

Temperatur = 65 °C

Aufheizzeit = ca. 18 Minuten

16.4 Landesspezifische Zulassungen und Zeugnisse

Die Prüfzeichen sind auf dem Typenschild ersichtlich.

16.5 Extreme Betriebs- und Störfallbedingungen

Im Störfall kann in der Installation kurzzeitig eine Temperatur von maximal 105 °C auftreten.

16.6 Angaben zum Energieverbrauch

Produktdatenblatt: Konventionelle Warmwasserbereiter nach Verordnung (EU) Nr. 812/2013 und 814/2013

		SHU 10 SL	SH 10 SL	SH 15 SL	SH 15 SL 3,3 kW
		229472	229475	229477	229479
Hersteller		Stiebel Eltron	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Lastprofil		XXS	XXS	XXS	XXS
Energieeffizienzklasse		A	A	A	A
Energetischer Wirkungsgrad	%	36	37	37	37
Jährlicher Stromverbrauch	kWh	507	498	497	497
Temperatureinstellung ab Werk	°C	55	55	55	55
Schallleistungspegel	dB(A)	15	15	15	15
Täglicher Stromverbrauch	kWh	2,371	2,318	2,314	2,314

16.7 Datentabelle

		SHU 10 SL			SH 10 SL			SH 15 SL			SH 15 SL 3,3 kW		
		229472			229475			229477			229479		
Hydraulische Daten													
Nenninhalt	l	10			10			15			15		
Mischwassermenge 40 °C	l	19			19			28			28		
Elektrische Daten													
Nennspannung	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240
Nennleistung	kW	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	3,0	3,3	3,6
Nennstrom	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	13,7	14,3	15,0
Absicherung	A	10			10			10			16		
Phasen		1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Frequenz	Hz	50/60			50/60			50/60			50/60		
Einsatzgrenzen													
Temperatureinstellbereich	°C	ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82			ca. 35 - 82		
Max. zulässiger Druck	MPa	0,7			0,7			0,7			0,7		
Max. Durchflussmenge	l/min	10			10			12			12		
Energetische Daten													
Bereitschaftsenergieverbrauch/ 24 h bei 65 °C	kWh	0,36			0,34			0,4			0,4		
Energieeffizienzklasse		A			A			A			A		
Ausführungen													
Schutzart (IP)		IP24 D			IP24 D			IP24 D			IP24 D		
Montageart		Untertisch			Übertisch			Übertisch			Übertisch		
Bauart		geschlossen			geschlossen			geschlossen			geschlossen		
Innenbehälter Werkstoff		Kupfer			Kupfer			Kupfer			Kupfer		
Werkstoff Wärmedämmung		EPS			EPS			EPS			EPS		
Gehäusematerial		PS			PS			PS			PS		
Farbe		weiß			weiß			weiß			weiß		
Anschlüsse													
Wasseranschluss		G 3/8 A			G 1/2 A			G 1/2 A			G 1/2 A		
Dimensionen													
Tiefe	mm	275			275			295			295		
Höhe	mm	503			503			601			601		
Breite	mm	295			295			316			316		
Gewichte													
Gewicht	kg	7,9			7,9			10,7			11,0		

Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:
05531 702-111

oder schreiben Sie uns:
Stiebel Eltron GmbH & Co. KG
- Kundendienst -
Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden
E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de
Fax: 05531 702-95890

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendiensteinsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.15 bis 18.00 Uhr, freitags bis 17.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendiensteinsätze bis 21.30 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendiensteinsätze an Wochenenden und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im Übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



Geräteentsorgung

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

ŠPECIÁLNE POKYNY

OBSLUHA

1.	Všeobecné pokyny	17
1.1	Bezpečnostné pokyny	17
1.2	Iné označenia v tejto dokumentácii	17
1.3	Rozmerové jednotky	17
2.	Bezpečnosť	17
2.1	Použitie v súlade s určením	17
2.2	Bezpečnostné pokyny	17
2.3	Certifikačné značky	18
3.	Popis zariadenia	18
3.1	Obsluha	18
4.	Čistenie, ošetrovanie a údržba	18
5.	Odstraňovanie problémov	18

INŠTALÁCIA

6.	Bezpečnosť	19
6.1	Všeobecné bezpečnostné pokyny	19
6.2	Predpisy, normy a ustanovenia	19
6.3	Pokyny týkajúce sa bezpečnostnej skupiny	19
7.	Popis zariadenia	19
7.1	Rozsah dodávky	19
7.2	Príslušenstvo	19
8.	Prípravy	19
8.1	Miesto montáže	19
9.	Montáž	20
9.1	Montáž bezpečnostnej skupiny	20
9.2	Montáž zariadenia	20
9.3	Vodovodná prípojka	20
9.4	Elektrické pripojenie	21
10.	Uvedenie do prevádzky	21
10.1	Prvé uvedenie do prevádzky	21
10.2	Opätovné uvedenie do prevádzky	21
11.	nastavenia	22
11.1	Nastavenie obmedzenia teploty	22
12.	Vyradenie z prevádzky	22
13.	Odstraňovanie porúch	22
13.1	Aktivácia tepelnej bezpečnostnej poistky	22
14.	Údržba	22
14.1	Vypustenie zariadenia	22
14.2	Otvorenie zariadenia	22
14.3	Odvápnenie zariadenia	22
14.4	Kontrola ochranného vodiča	22
14.5	Výmena pripojovacieho kábla	22
14.6	Umiestnenie snímača teploty v ochrannej rúrke	23
15.	Technické údaje	24
15.1	Rozmery a prípojky	24
15.2	Elektrická schéma zapojenia	26
15.3	Graf ohrevu	26
15.4	Povolenia a osvedčenia špecifické pre danú krajinu	26
15.5	Extrémne prevádzkové a chybové podmienky	26

15.6	Údaje k spotrebe energie	26
15.7	Tabuľka s údajmi	27

ZÁRUKA

ŽIVOTNÉ PROSTREDIE A RECYKLÁCIA

ŠPECIÁLNE POKYNY

- Deti od 8 rokov, ako aj osoby so zníženými fyzickými, senzorickými či mentálnymi schopnosťami alebo osoby s nedostatočnými skúsenosťami a vedomosťami môžu prístroj používať pod dozorom, prípadne ak boli o bezpečnom používaní prístroja poučené a porozumeli z toho vyplývajúcim nebezpečenstvám. Deti sa so zariadením nesmú hrať. Čistenie a používateľskú údržbu nesmú vykonávať deti bez dozoru.
- Pri trvalej prípojke k elektrickej sieti prostredníctvom prípojnej zásuvky sa zariadenie musí dať odpojiť od siete všetkými pólmi s minimálnou odpojovacou vzdialenosťou 3 mm.
- Pripojovací kábel smie pri poškodení alebo výmene nahrádzať iba odborný montážnik oprávnený výrobcom, a to výmenou za originálny náhradný diel.
- Upevnite prístroj tak, ako je popísané v kapitole „Inštalácia / Montáž“.
- Rešpektujte maximálne prípustný tlak (pozri kapitolu „Inštalácia / Technické údaje / Tabuľka s údajmi“).
- Vypustite zariadenie tak, ako je popísané v kapitole „Inštalácia / Údržba / Vypustenie zariadenia“.
- Zariadenie je pod tlakom. Počas ohrevu kvapká z poistného ventilu expanzná voda.
- Nainštalujte poistný ventil do prírodného vedenia studenej vody.
- Pravidelne otáčajte hlavičkou poistného ventilu, aby ste predišli zadreniu, zapríčinenému napr. vápenatými usadeninami.
- Dimenzujte odtokové potrubie tak, aby pri úplne otvorenom poistnom ventile mohla voda bez zábran odtekať.

- Namontujte odtokové potrubie poistného ventilu s trvalým sklonom nadol v nezamrzajúcej miestnosti.
- Vypúšťací otvor poistného ventilu musí byť pripojený beztlakovo.

OBSLUHA

1. Všeobecné pokyny

Kapitoly „Špeciálne pokyny“ a „Obsluha“ sú zamerané na používateľa zariadenia a odborného montážnika.

Kapitola „Inštalácia“ je určená odbornému montážnikovi.



Upozornenie

Pred použitím si dôkladne prečítajte tento návod a uschovejte ho. Tento návod prípadne odovzdajte nasledujúcemu používateľovi.

1.1 Bezpečnostné pokyny

1.1.1 Štruktúra bezpečnostných pokynov



SIGNÁLNE SLOVO Druh nebezpečenstva

Tu sú uvedené možné následky pri nerešpektovaní bezpečnostných pokynov.

► Tu sú uvedené opatrenia na odvrátenie nebezpečenstva.

1.1.2 Symboly, druh nebezpečenstva

Symbol	Druh nebezpečenstva
	Poranenie
	Zásah elektrickým prúdom
	Popálenie (popálenie, obarenie)

1.1.3 Signálne slová

SIGNÁLNE SLOVO	Význam
NEBEZPEČENSTVO	Pokyny, ktorých nedodržanie má za následok ťažké poranenia alebo smrť.
VÝSTRAHA	Pokyny, ktorých nerešpektovanie môže mať za následok ťažké poranenia alebo smrť.
POZOR	Pokyny, ktorých nedodržanie môže viesť k stredne ťažkým alebo ľahkým poraneniam.

1.2 Iné označenia v tejto dokumentácii



Upozornenie

Všeobecné pokyny sú označené vedľa uvedeným symbolom.

► Pozorne si prečítajte texty upozornení.

Symbol	Význam
	Materiálne škody (škody na zariadení, následné škody, škody na životnom prostredí)
	Likvidácia zariadenia

► Tento symbol vám signalizuje, že musíte niečo urobiť. Potrebne postupy sú popísané krok za krokom.

1.3 Rozmerové jednotky



Upozornenie

Ak nie je uvedené inak, všetky rozmery sú v milimetroch.

2. Bezpečnosť

2.1 Použitie v súlade s určením

Zatvorené (tlakové) zariadenie je určené na ohrev pitnej vody. So zariadením môžete zásobovať jedno alebo viac odberných miest.

Zariadenie je určené na používanie v domácom prostredí. Bezpečne ho môžu používať aj osoby, ktoré neboli o používaní poučené. Zariadenie sa môže používať aj v inom ako domácom prostredí, napr. v malých prevádzkach, ak sa používa rovnakým spôsobom.

Iné použitie alebo použitie nad určený rámec sa pokladá za použitie v rozpore s určením. K použitiu v súlade s určením patrí aj dodržovanie tohto návodu, ako aj návodov pre použité príslušenstvo.

2.2 Bezpečnostné pokyny



VÝSTRAHA Popálenie

Armatura môže počas prevádzky nadobudnúť teplotu viac ako 60 °C.

Pri výtokových teplotách vyšších než 43 °C vzniká nebezpečenstvo obarenia.



VÝSTRAHA Poranenie

Otočný regulátor teploty smie demontovať len odborný montážnik.



VÝSTRAHA Poranenie

Deti od 8 rokov, ako aj osoby so zníženými fyzickými, senzorickými či mentálnymi schopnosťami alebo osoby s nedostatočnými skúsenosťami a vedomosťami môžu zariadenie používať pod dozorom, prípadne ak boli o bezpečnom používaní zariadenia poučené a porozumeli z toho vyplývajúcim nebezpečenstvám. Deti sa so zariadením nesmú hrať. Čistenie a používateľskú údržbu nesmú vykonávať deti bez dozoru.

Ak prístroj používajú deti alebo osoby s obmedzenými telesnými, zmyslovými alebo duševnými schopnosťami, odporúčame trvalé obmedzenie teploty. Obmedzenie môže nastaviť montážnik.



Materiálne škody

Keď sa zatvorí odtokové potrubie poistného ventilu, expanzná voda môže spôsobiť škody.

► Nezatvárajte odtokové potrubie.



Materiálne škody

Zariadenie a armatúru musí používateľ chrániť pred mrazom.

2.3 Certifikačné značky

Pozri typový štítok na zariadení.

3. Popis zariadenia

Zariadenie nepretržite udržiava objem vody s predvolenou teplotou. Zariadenie sa automaticky zapne, akonáhle klesne teplota v zariadení pod nastavenú hodnotu.

Podľa ročného obdobia sú pri rôznych teplotách studenej vody k dispozícii rozdielne maximálne množstvá zmiešanej vody a výtokové množstvá.



Upozornenie

Montážnik/inštalatér môže na prístroji vykonať obmedzenie teploty (pozri kapitolu „Inštalácia / Nastavenia / Nastavenie obmedzenia teploty“).

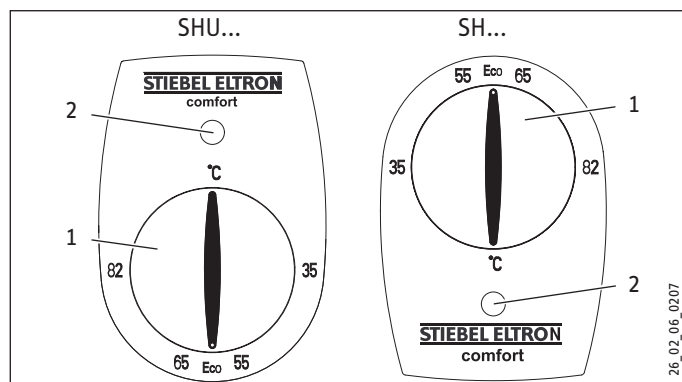


Upozornenie

Zariadenie sa nachádza pod tlakom vodovodného vedenia. Keď sa zásobník ohreje, zväčší sa objem vody. expanzná voda pritom odkvapkáva cez poistný ventil. Tento jav je potrebný a bežný.

3.1 Obsluha

Požadovanú výtokovú teplotu teplej vody môžete plynule nastaviť na otočnom regulátore teploty. Počas ohrevu svieti ukazovateľ ohrevu.



- 1 Otočný regulátor teploty
- 2 Ukazovateľ ohrevu

V závislosti od systému sa teploty môžu odchyľovať od požadovanej hodnoty.

°C = studená. Pri tomto nastavení je zariadenie chránené pred mrazom. Armatúra a vodovodné potrubie chránené nie sú.

Eco = odporúčané nastavenie pre úsporu energie (cca 60 °C), nízka miera tvorby vodného kameňa

82 = maximálna nastaviteľná teplota

4. Čistenie, ošetrovanie a údržba

- Nepoužívajte čistiace prostriedky s obsahom abrazívnych látok alebo rozpúšťadiel. Na ošetrovanie a čistenie zariadenia vám postačí vlhká utierka.
- Pravidelne kontrolujte armatúry. Vápnik na výtoku armatúr môžete odstrániť pomocou bežných odvápnovacích prostriedkov.
- Funkciu bezpečnostnej skupiny nechajte pravidelne skontrolovať odbornému montážnikovi / inštalatérovi.

Takmer každá voda pri vysokých teplotách odlučuje vápnik. Tento sa usadzuje v zariadení a ovplyvňuje funkciu a životnosť zariadenia. Ohrievacie telesá by sa preto mali v prípade potreby odvápníť. Odborný montážnik, ktorý pozná kvalitu miestnej vody, určí čas pre odvápnenie.

5. Odstraňovanie problémov

Porucha	Príčina	Odstránenie
Zariadenie nedodáva žiadnu teplú vodu.	Otočný regulátor teploty je nastavený na „°C“. Na zariadení nie je prítomné žiadne napätie.	Zapnite zariadenie otočením otočného regulátora teploty. Skontrolujte zástrčku / poistky domovej inštalácie.
Vodu je možné odoberať len so zníženým odoberovým množstvom.	Prúdový regulátor v armatúre je zavápnenny.	Odvápnite / vymeňte prúdový regulátor.
Silné varné zvuky v zariadení.	Zariadenie je zavápnenné.	Zariadenie nechajte odvápníť odborným montážnikom.
Po ohreve kvapká z poistného ventilu bezpečnostnej skupiny voda.	Poistný ventil je zavápnenny alebo znečistený.	Vypnite zariadenie. Odtlačte zariadenie tak, že ho odpojíte od zdroja napätia a prívodu vody. Poistný ventil nechajte skontrolovať odborným montážnikom.

Ak neviete príčinu odstrániť, zavolajte odborného montážnika. Kvôli lepšej a rýchlejšej pomoci mu uveďte číslo z typového štítku (000000-0000-000000).



INŠTALÁCIA

6. Bezpečnosť

Inštaláciu, uvedenie do prevádzky ako aj údržbu a opravu zariadenia smie vykonávať iba odborný montážnik.

6.1 Všeobecné bezpečnostné pokyny

Bezchybnú funkciu a prevádzkovú bezpečnosť zaručujeme len vtedy, ak sa používa originálne príslušenstvo a originálne náhradné diely, ktoré sú pre prístroj určené.

6.2 Predpisy, normy a ustanovenia



Upozornenie

Dbajte na všetky vnútroštátne a regionálne predpisy a ustanovenia.

6.3 Pokyny týkajúce sa bezpečnostnej skupiny



Materiálne škody

Prevádzkový pretlak sa nesmie prekročiť.



Materiálne škody

Odtokové potrubie bezpečnostnej skupiny sa musí uložiť spádovo a musí byť otvorené do atmosféry.



Materiálne škody

Potrebná je pravidelná údržba a činnosť bezpečnostného zariadenia (pozri návod na inštaláciu bezpečnostnej skupiny).

7. Popis zariadenia

Zariadenie je určené na zásobovanie jedného alebo viacerých odberných miest na ohrev studenej vody.

SHU 10 SL: Zatvorené (tlakové) zariadenie je vhodné iba na montáž pod umývadlo.

SH 10 SL | SH 15 SL | SH 15 SL 3,3 kW: Zatvorené (tlakové) zariadenie je vhodné iba na montáž nad umývadlo.

Prístroj sa smie inštalovať iba s tlakovými armatúrami a v spojení s bezpečnostnou skupinou (pozri kapitolu „Inštalácia / Popis prístroja / Príslušenstvo“).

7.1 Rozsah dodávky

So zariadením sa dodáva:

- Zavesenie na stenu
- Montážna šablóna

7.2 Príslušenstvo

Pre zatvorený spôsob prevádzky je dostupné nasledujúce príslušenstvo:

SHU 10 SL

- Bezpečnostná skupina SVMT
- T-kusy rozdeľovača vody
- Senzorová armatúra WEH

SH 10 SL | SH 15 SL | SH 15 SL 3,3 kW

- Bezpečnostná skupina KV 40 / KV 307
- Bezpečnostná skupina pre montáž na omietku SRT 2
- Pevné pripojenie konštrukčnej súpravy pre 15 l prístroje

8. Prípravy

Vodovodná inštalácia

Bezpečnostná skupina je potrebná.

Armatúry

V spojení s bezpečnostnou skupinou sa smú inštalovať iba tlakové armatúry.

8.1 Miesto montáže



Materiálne škody

Zariadenie sa smie inštalovať len v nezamrzajúcej miestnosti.



Materiálne škody

Namontujte zariadenie na stenu. Stena musí byť dostatočne nosná.

Zariadenie montujte zvislo a v blízkosti odberného miesta.

INŠTALÁCIA

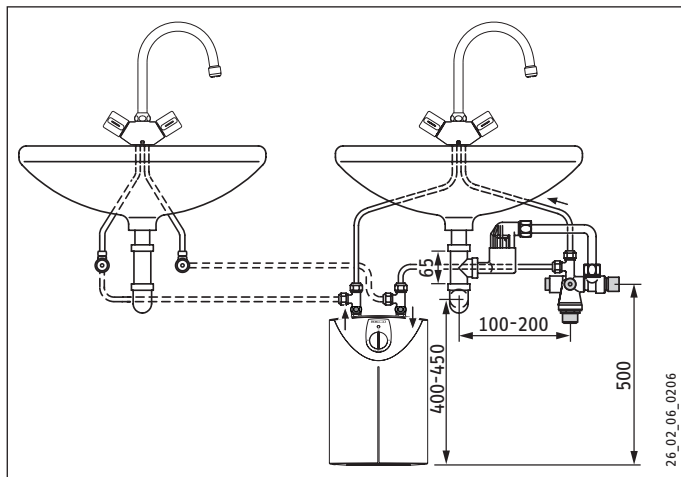
Montáž

8.1.1 Montáž SHU pod umývadlo s bezpečnostnou skupinou



Upozornenie

Zariadenie je vhodné iba na montáž pod umývadlo. Vo-
dovodné prípojky zariadenia ukazujú nahor.

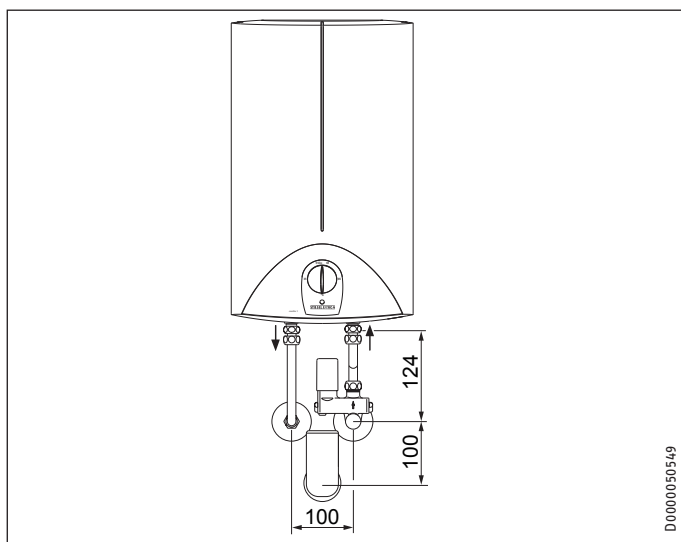


8.1.2 Montáž SH nad umývadlo s bezpečnostnou skupinou



Upozornenie

Zariadenie je vhodné iba na montáž nad umývadlo. Vo-
dovodné prípojky zariadenia ukazujú nadol.



9. Montáž



Materiálne škody

Pri použití plastových potrubných systémov dbajte na extrémne prevádzkové a poruchové podmienky, ktoré sa môžu vyskytnúť na zariadení (pozri kapitolu „Inštalácia / Technické údaje / Extrémne prevádzkové a poruchové podmienky“).

- Spoje k druhej armatúre položte zo stavebnej strany napríklad v 10 mm medenej rúrke.

SHU 10 SL

- Na zásobovanie dvoch umývadiel použite „T-kusy rozdeľovača vody“ (pozri kapitolu „Inštalácia / Popis prístroja / Príslušenstvo“).

9.1 Montáž bezpečnostnej skupiny

- Namontujte príslušnú bezpečnostnú skupinu do prírodného vedenia studenej vody prístroja.
- Dodržiavajte pokyny pre bezpečnostnú skupinu (pozri kapitolu „Inštalácia / Bezpečnosť / Pokyny pre bezpečnostnú skupinu“).
- Zohľadnite pokyny v návode na inštaláciu bezpečnostnej skupiny.

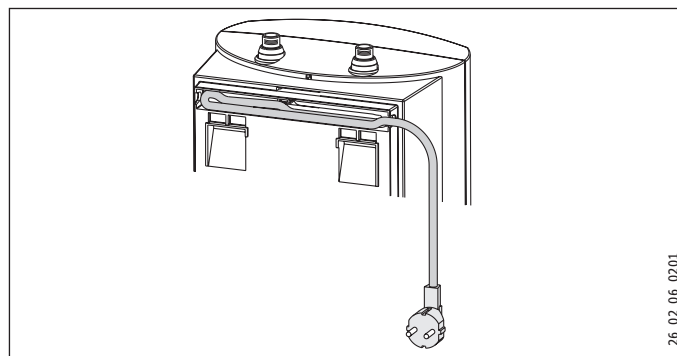
9.2 Montáž zariadenia

- Vývrty označte pomocou priloženej montážnej šablóny.
- Vyvrtajte diery a vložte vhodné príchytky.
- Upevnite záves na stenu pomocou vhodných skrutiek.
- Zaveste zariadenie na namontovaný záves.



Upozornenie

Prebytočný pripojovací kábel môžete vložiť do úložiska kábla.



9.3 Vodovodná prípojka



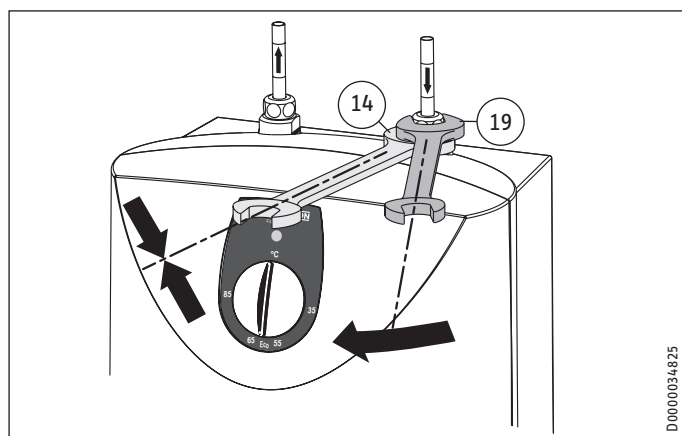
Materiálne škody

Všetky práce na vodovodnej prípojke a inštalačné práce vykonávajte podľa predpisov.

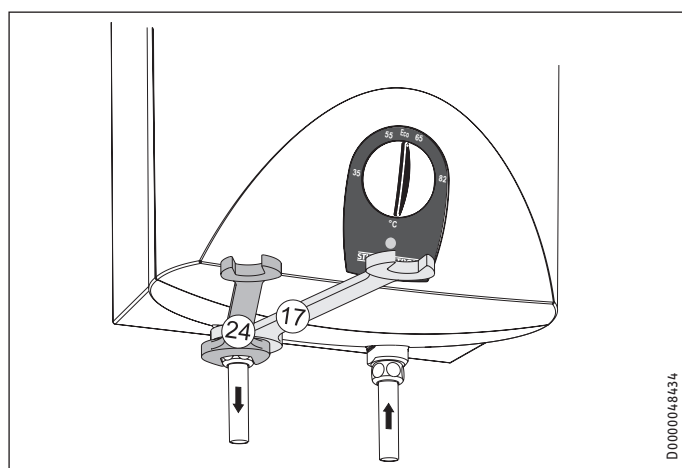


Materiálne škody

Pri pevnom uťahovaní zoskrutkovaní musíte použiť podopretie vhodným kľúčom na skrutky.



D0000034825



D0000048434



Materiálne škody

Zariadenie sa môže stať nefunkčným.

- Nezameňte vodovodné prípojky.
- Nastavte prietokové množstvo (pozri návod bezpečnostnej skupiny). Dbajte pri tom na maximálne povolené prietokové množstvo pri úplne otvorenej armatúre (pozri kapitolu „Inštalácia / Technické údaje / Tabuľka s údajmi“).

- Rešpektujte maximálne prípustný tlak (pozri kapitolu „Inštalácia / Technické údaje / Tabuľka s údajmi“).
- Navzájom priradte farebné označenie vodovodných prípojek armatúry a prístroja:
 - Modrá vpravo = „Studená voda prívod“
 - Červená vľavo = „Teplá voda výtok“
- Na zariadenie pevne naskrutkujte vodovodné prípojky.
- Skontrolujte tesnosť vodovodných prípojek.



Upozornenie

Dbajte na to, aby sa vodovodné prípojky pri montáži nezaolomili. Vyhýbajte sa pri montáži ťahovému napätiu.

9.4 Elektrické pripojenie



VÝSTRAHA ZÁSAH ELEKTRICKÝM PRÚDOM

Všetky práce na elektrickom pripojení a elektrické inštalačné práce vykonávajte podľa predpisov.



VÝSTRAHA ZÁSAH ELEKTRICKÝM PRÚDOM

Pri trvalej prípojke k elektrickej sieti prostredníctvom prípojnej zásuvky sa zariadenie musí dať odpojiť od siete všetkými pólmi s minimálnou odpojovacou vzdialenosťou 3 mm.



VÝSTRAHA ZÁSAH ELEKTRICKÝM PRÚDOM

Dbajte na to, aby zariadenie bolo pripojené na ochranný vodič.



Materiálne škody

Napätie uvedené na typovom štítku sa musí zhodovať so sieťovým napätím.

► Dbajte na typový štítok.

Sú prípustné nasledujúce možnosti pripojenia elektrickej prípojky:

	SHU 10 SL	SH 10 SL	SH 15 SL	SH 15 SL 3,3 kW
Prípojka k voľne prístupnej zásuvke s ochranným kontaktom so zodpovedajúcou zástrčkou	X	X	X	X
Trvalá prípojka k prípojnej zásuvke prístroja s ochranným vodičom	X	X	X	X
Pevne uložený pripojovací kábel s pevným pripojením konštrukčnej súpravy	-	-	X	X

S pevným pripojením konštrukčnej súpravy zostáva druh krytia IP 24 D pri prestavení prístroja nezmenený.

10. Uvedenie do prevádzky



VÝSTRAHA ZÁSAH ELEKTRICKÝM PRÚDOM

Uvedenie do prevádzky smie uskutočniť len odborný montážnik s ohľadom na bezpečnostné predpisy.

10.1 Prvé uvedenie do prevádzky

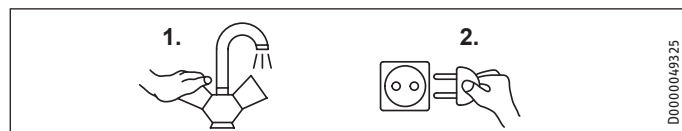


Materiálne škody

Keď sa nedodrží poradie (najsôr voda, potom prúd), zareaguje tepelná bezpečnostná poistka.

Postupujte nasledovne:

- ▶ Vymeňte príp. regulátor teploty.
- ▶ Stlačením nulovacieho tlačidla uveďte tepelnú bezpečnostnú poistku do režimu pohotovosti (pozri kapitolu „Inštalácia / Odstraňovanie porúch / Aktivácia tepelnej bezpečnostnej poistky“).



D0000049325

- ▶ Otvorte buď teplovodný ventil armatúry alebo nastavte páku pákovej batérie na „teplá“, až kým nevyteká voda bez obsahu bublín.
- ▶ Skontrolujte bezpečnostnú skupinu. Po odvzdušnení musí vytekať plný prúd vody.
- ▶ Zastrčte zástrčku do zásuvky s ochranným kontaktom alebo zapnite poistku domovej inštalácie.
- ▶ Zvoľte teplotu.

10.1.1 Odovzdanie zariadenia

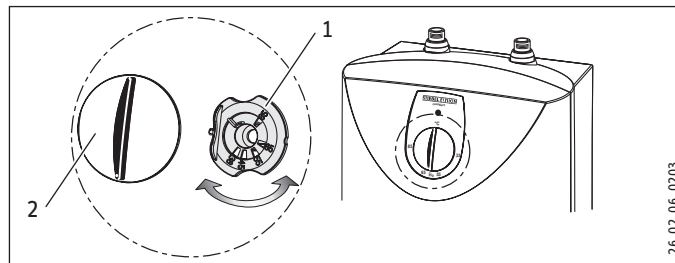
- ▶ Vysvetlite používateľovi fungovanie zariadenia. Oboznámte ho s jeho používaním.
- ▶ Poučte ho o možných nebezpečenstvách, osobitne o nebezpečenstve obarenia.
- ▶ Odovzdajte tento návod aj (ak sú k dispozícii) návody od príslušenstva.

10.2 Opätovné uvedenie do prevádzky

Pozri kapitolu „Inštalácia / Uvedenie do prevádzky / Prvé uvedenie do prevádzky“.

11. nastavenia

11.1 Nastavenie obmedzenia teploty



26_02_06_0203

- 1 Obmedzovací krúžok
- 2 Otočný regulátor teploty

Pomocou obmedzovacieho krúžku pod otočným regulátorom teploty môžete obmedziť nastaviteľný rozsah otočného regulátora teploty na maximálnu teplotu.

- ▶ Otočte otočný regulátor teploty do nulovej polohy (po ľavý doraz na „°C“).
- ▶ Stiahnite otočný regulátor teploty a obmedzovací krúžok.
- ▶ Nasadte obmedzovací krúžok s požadovaným maximálnym nastavením na os regulátora.
- ▶ Namontujte otočný regulátor teploty do nulovej polohy (°C).

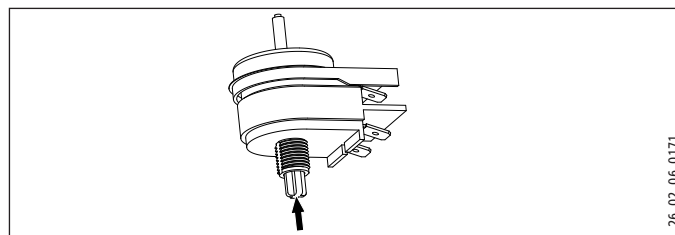
12. Vyraďenie z prevádzky

- ▶ Odpojte zariadenie od elektrickej siete vytiahnutím zástrčky alebo vypnutím poistky domovej inštalácie.
- ▶ Vypustite zariadenie (pozri kapitolu „Inštalácia / Údržba / Vypustenie zariadenia“).

13. Odstraňovanie porúch

Porucha	Príčina	Odstránenie
Zariadenie nedodáva žiadnu teplú vodu.	Aktivovala sa tepelná bezpečnostná poistka.	Odstráňte príčinu chyby. Vymeňte príp. regulátor teploty. Uveďte tepelnú bezpečnostnú poistku znova do stavu pohotovosti stlačením nulovacieho tlačidla na nej.
Silné varné zvuky v zariadení.	Zariadenie je zavápené.	Odvápňte zariadenie.

13.1 Aktivácia tepelnej bezpečnostnej poistky



26_02_06_0171

- ▶ Stlačte nulovacie tlačidlo.

14. Údržba



VÝSTRAHA Zásah elektrickým prúdom

Pri všetkých prácach odpojte všetky póly zariadenia od elektrickej siete.

- Pri údržbových prácach demontujte zariadenie.
- Dodržte uťahovací moment prírubových skrutiek (pozri kapitolu „Inštalácia / Údržba / Montáž ohrievacej príruby“).

14.1 Vypustenie zariadenia

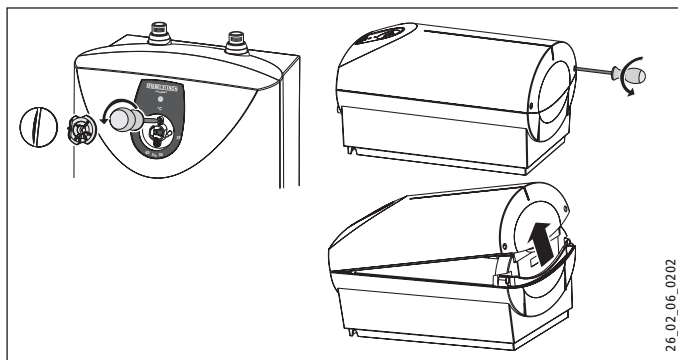


VÝSTRAHA Popálenie

Pri vypúšťaní môže vytekať horúca voda.

- Vyprázdňte zariadenie cez prípojné hrdlá.

14.2 Otvorenie zariadenia



- Stiahnite otočný regulátor teploty a obmedzovací krúžok.
- Vyskrutkujte skrutky pod otočným regulátorom teploty.
- Otvorte kryt zariadenia zaskrutkovaním blokovacích skrutiek dovnútra a kryt vychýľte a odoberte.
- Otvorte upínací pás (vyklápacia poistka).

14.3 Odvápnenie zariadenia

- Demontujte ohrievaciu prírubu.
- Odstráňte hrubé usadeniny vápnika z ohrievacieho telesa opatrným poklepaním.
- Ponorte ohrievacie teleso až po prírubovú platňu do odvápnovacieho prostriedku.

14.4 Kontrola ochranného vodiča

- Skontrolujte ochranný vodič (v Nemecku napr. DGUV) na prípojnom hrdle vody a na kontakte ochranného vodiča elektrického napájacieho kábla.

14.5 Výmena pripojovacieho kábla

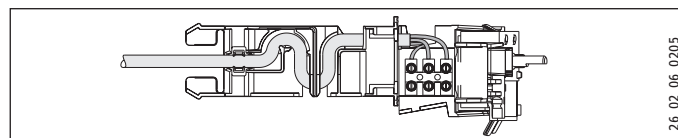
Pripojovací kábel smie vymieňať iba odborný montážnik za originálny náhradný diel. Prípadne môžete použiť nasledujúce elektrické vedenia:

2 kW prístroj

- H05VV-F3x1,0

3,3 kW prístroj

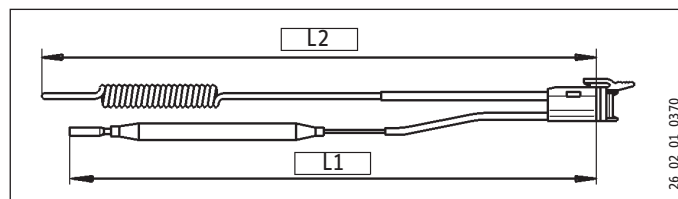
- H05VV-F3x1,5



- Položte pripojovací kábel do vedenia.

14.6 Umiestnenie snímača teploty v ochrannej rúrke

- Pri výmene regulátora teploty a tepelnej bezpečnostnej poistky zasuňte snímač teploty do ochrannej rúrky.



L1 Termostat

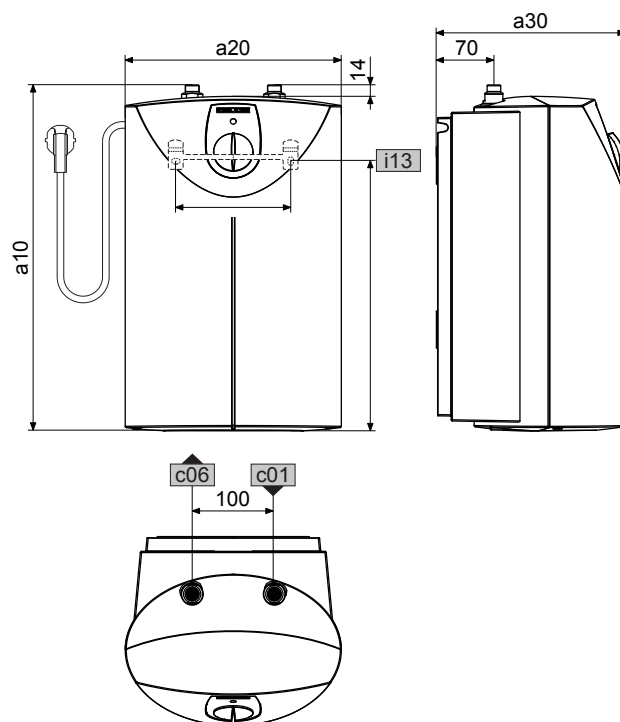
L2 Tepelná bezpečnostná poistka

	L1	L2
SHU 10 SL	160	180
SH 10 SL	250	160
SH 15 SL	310	200
SH 15 SL 3,3 kW	320	200

15. Technické údaje

15.1 Rozmery a prípojky

SHU 10 SL



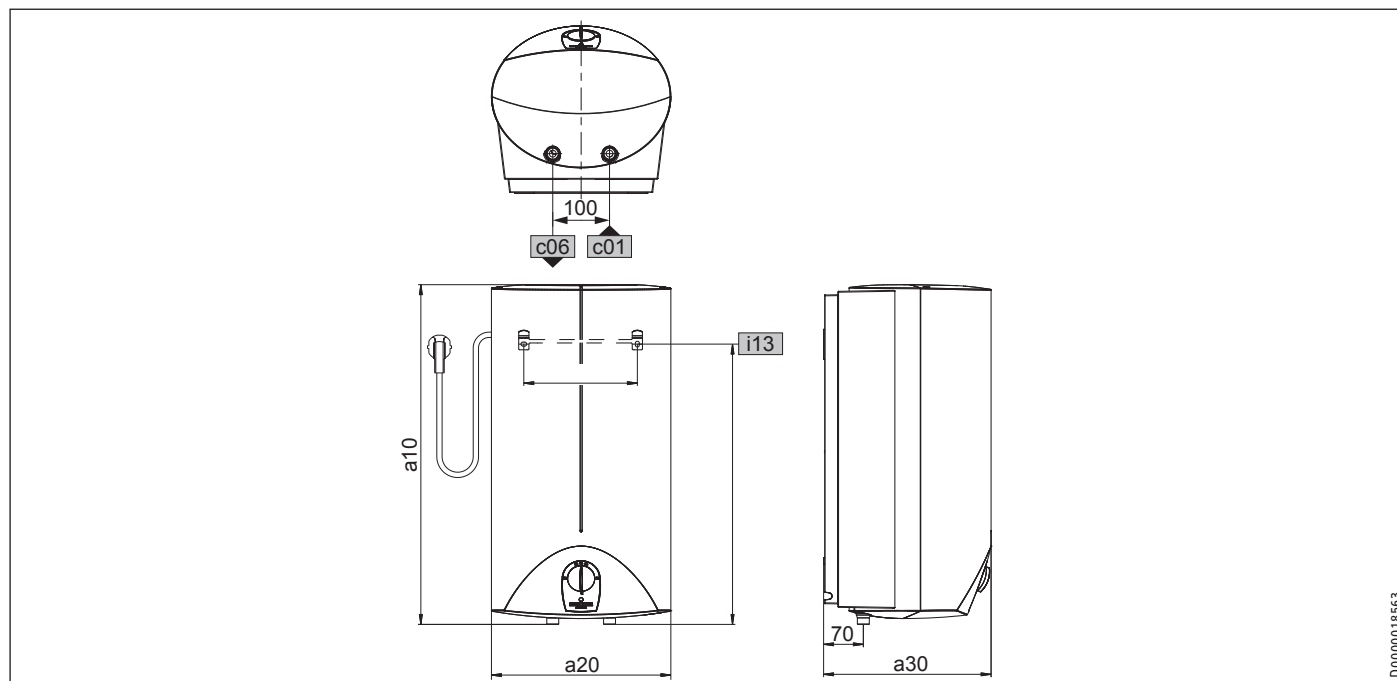
D0000024351

			SHU 10 SL
a10	Zariadenie	Výška	mm 503
a20	Zariadenie	Šírka	mm 295
a30	Zariadenie	Hĺbka	mm 275
c01	Studená voda prívod	Vonkajší závit	G 3/8 A
c06	Teplá voda výtok	Vonkajší závit	G 3/8 A
i13	Zavesenie na stenu	Výška	mm 363
		Vzdialenosť otvorov horizontálne	mm 200

INŠTALÁCIA

Technické údaje

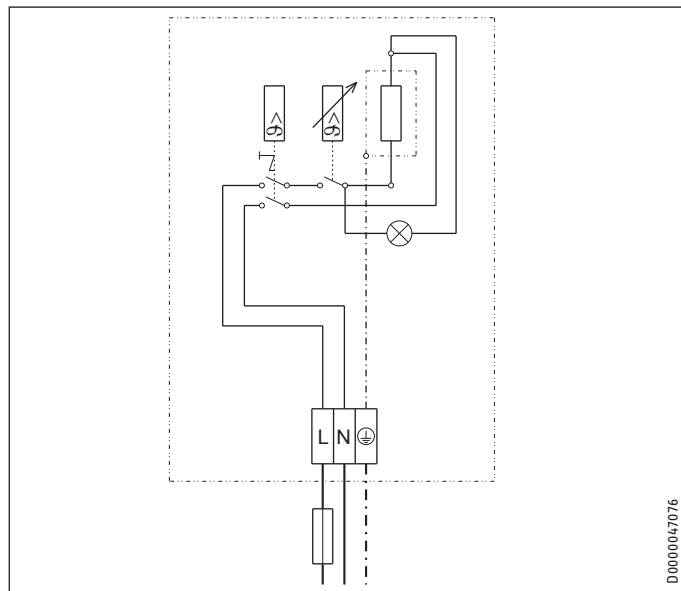
SH 10 SL | SH 15 SL | SH 15 SL 3,3 kW



			SH 10 SL	SH 15 SL	SH 15 SL 3,3 kW
a10	Zariadenie	Výška	mm	503	601
a20	Zariadenie	Šírka	mm	295	316
a30	Zariadenie	Hĺbka	mm	275	295
c01	Studená voda prívod	Vonkajší závit		G 1/2 A	G 1/2 A
c06	Teplá voda výtok	Vonkajší závit		G 1/2 A	G 1/2 A
i13	Zavesenie na stenu	Výška	mm	387	495
		Vzdialenosť otvorov horizontálne	mm	200	200

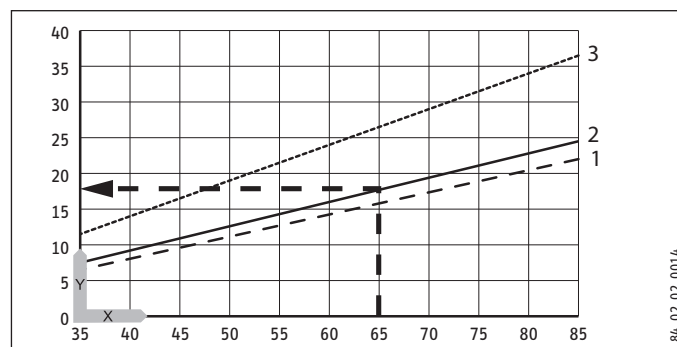
15.2 Elektrická schéma zapojenia

1/N/PE ~ 220 – 240 V



15.3 Graf ohrevu

Doba ohrevu je závislá od zaväpnenia a zostatkového tepla. Doba ohrevu pri prívode studenej vody s teplotou 10 °C a maximálnym nastavením teploty nájdete v diagrame.



- x Teplota v °C
y Doba v min.
1 3,3 kW 15l prístroj
2 2 kW 10 l prístroj
3 2 kW 15l prístroj

Príklad 10 l prístroj:

Teplota = 65 °C

Doba ohrevu = cca 18 minút

15.4 Povolenia a osvedčenia špecifické pre danú krajinu

Kontrolné značky sú viditeľné na typovom štítku.

15.5 Extrémne prevádzkové a chybové podmienky

V prípade poruchy môže teplota v inštalácii krátkodobo vystúpiť na teplotu maximálne 105 °C.

15.6 Údaje k spotrebe energie

Informačný list výrobku: Konvenčný ohrievač vody podľa nariadenia (EÚ) č. 812/2013 a 814/2013

		SHU 10 SL	SH 10 SL	SH 15 SL	SH 15 SL 3,3 kW
		229472	229475	229477	229479
Výrobca		Stiebel Eltron	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Záťažový profil		XXS	XXS	XXS	XXS
Trieda energetickej účinnosti		A	A	A	A
Energetická účinnosť	%	36	37	37	37
Ročná spotreba el. energie	kWh	507	498	497	497
Nastavenie teploty z výroby	°C	55	55	55	55
Hladina akustického výkonu	dB(A)	15	15	15	15
Denná spotreba el. energie	kWh	2,371	2,318	2,314	2,314

15.7 Tabuľka s údajmi

		SHU 10 SL				SH 10 SL			SH 15 SL			SH 15 SL 3,3 kW		
		229472				229475			229477			229479		
Hydraulické údaje														
Menovitý objem	l	10				10			15			15		
Množstvo zmiešanej vody s teplotou 40 °C	l	19				19			28			28		
Elektrické údaje														
Menovité napätie	V	220	230	240	220	230	240	220	230	240	220	230	240	
Príkon	kW	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	1,8	2,0	2,2	3,0	3,3	3,6	
Menovitý prúd	A	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	8,3	8,7	9,1	13,7	14,3	15,0	
Poistka	A	10				10			10			16		
Fázy		1/N/PE				1/N/PE			1/N/PE			1/N/PE		
Frekvencia	Hz	50/60				50/60			50/60			50/60		
Hranice použitia														
Rozsah nastavenia teploty	°C	cca 35 - 82				cca 35 - 82			cca 35 - 82			cca 35 - 82		
Max. povolený tlak	MPa	0,7				0,7			0,7			0,7		
Max. prietokové množstvo	l/min	10				10			12			12		
Energetické údaje														
Pohotovostná spotreba elektrického prúdu / 24 h pri 65 °C	kWh	0,36				0,34			0,4			0,4		
Trieda energetickej účinnosti		A				A			A			A		
Vyhodenia														
Druh krytia (IP)		IP24 D				IP24 D			IP24 D			IP24 D		
Druh montáže		Pod umývadlo				Nad umývadlo			Nad umývadlo			Nad umývadlo		
Typ konštrukcie		uzavretý				uzavretý			uzavretý			uzavretý		
Materiál vnútornej nádrže		Med'				Med'			Med'			Med'		
Materiál tepelnej izolácie		EPS				EPS			EPS			EPS		
Materiál krytu		PS				PS			PS			PS		
Farba		biela				biela			biela			biela		
Prípojky														
Vodovodná prípojka		G 3/8 A				G 1/2 A			G 1/2 A			G 1/2 A		
Rozmery														
Hĺbka	mm	275				275			295			295		
Výška	mm	503				503			601			601		
Šírka	mm	295				295			316			316		
Hmotnosti														
Hmotnosť	kg	7,9				7,9			10,7			11,0		

Záruka

Pre zariadenia nadobudnuté mimo Nemecka neplatia záručné podmienky našich nemeckých spoločností. V krajinách, v ktorých existuje jedna z našich dcérskych spoločností predávajúcej naše výrobky, sa skôr poskytuje záruka iba od tejto dcérskej spoločnosti. Takáto záruka je poskytnutá iba vtedy, keď dcérska spoločnosť vydala vlastné záručné podmienky. Nad rámec uvedeného sa záruka neposkytuje.

Na zariadenia, ktoré boli nadobudnuté v krajinách, v ktorých naše výrobky nepredáva žiadna z našich dcérskych spoločností, záruku neposkytujeme. Prípadné záruky prisľúbené dovozcom zostávajú týmto nedotknuté.

Životné prostredie a recyklácia

Pomôžte chrániť naše životné prostredie. Balenie prístroja je nutné zlikvidovať v súlade s vnútroštátnymi predpismi a ustanoveniami o likvidácii odpadov.

Deutschland

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Straße 33 | 37603 Holzminden
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480
info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

Verkauf

Kundendienst

Ersatzteilverkauf

Tel. 05531 702-110 | Fax 05531 702-95108 | info-center@stiebel-eltron.de
Tel. 05531 702-111 | Fax 05531 702-95890 | kundendienst@stiebel-eltron.de
Tel. 05531 702-120 | Fax 05531 702-95335 | ersatzteile@stiebel-eltron.de

Australia

STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.
6 Prohasky Street | Port Melbourne VIC 3207
Tel. 03 9645-1833 | Fax 03 9645-4366
info@stiebel.com.au
www.stiebel.com.au

Austria

STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Gewerbegebiet Neubau-Nord
Margaritenstraße 4 A | 4063 Hörsching
Tel. 07221 74600-0 | Fax 07221 74600-42
info@stiebel-eltron.at
www.stiebel-eltron.at

Belgium

STIEBEL ELTRON bvba/sprl
't Hofveld 6 - D1 | 1702 Groot-Bijgaarden
Tel. 02 42322-22 | Fax 02 42322-12
info@stiebel-eltron.be
www.stiebel-eltron.be

China

STIEBEL ELTRON (Tianjin) Electric Appliance
Co., Ltd.
Plant C3, XEDA International Industry City
Xiqing Economic Development Area
300085 Tianjin
Tel. 022 8396 2077 | Fax 022 8396 2075
info@stiebeleltron.cn
www.stiebeleltron.cn

Czech Republic

STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
K Háji 946 | 155 00 Praha 5 - Stodůlky
Tel. 251116-111 | Fax 235512-122
info@stiebel-eltron.cz
www.stiebel-eltron.cz

Finland

STIEBEL ELTRON OY
Kapinakuja 1 | 04600 Mäntsälä
Tel. 020 720-9988
info@stiebel-eltron.fi
www.stiebel-eltron.fi

France

STIEBEL ELTRON SAS
7-9, rue des Selliers
B.P 85107 | 57073 Metz-Cédex 3
Tel. 0387 7438-88 | Fax 0387 7468-26
info@stiebel-eltron.fr
www.stiebel-eltron.fr

Hungary

STIEBEL ELTRON Kft.
Gyár u. 2 | 2040 Budaörs
Tel. 01 250-6055 | Fax 01 368-8097
info@stiebel-eltron.hu
www.stiebel-eltron.hu

Japan

NIHON STIEBEL Co. Ltd.
Kowa Kawasaki Nishiguchi Building 8F
66-2 Horikawa-Cho
Saiwai-Ku | 212-0013 Kawasaki
Tel. 044 540-3200 | Fax 044 540-3210
info@nihonstiebel.co.jp
www.nihonstiebel.co.jp

Netherlands

STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Daviottenweg 36 | 5222 BH 's-Hertogenbosch
Tel. 073 623-0000 | Fax 073 623-1141
info@stiebel-eltron.nl
www.stiebel-eltron.nl

Poland

STIEBEL ELTRON Polska Sp. z O.O.
ul. Działkowa 2 | 02-234 Warszawa
Tel. 022 60920-30 | Fax 022 60920-29
biuro@stiebel-eltron.pl
www.stiebel-eltron.pl

Russia

STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA
Urzhumskaya street 4,
building 2 | 129343 Moscow
Tel. 0495 7753889 | Fax 0495 7753887
info@stiebel-eltron.ru
www.stiebel-eltron.ru

Slovakia

TATRAMAT - ohrievače vody s.r.o.
Hlavná 1 | 058 01 Poprad
Tel. 052 7127-125 | Fax 052 7127-148
info@stiebel-eltron.sk
www.stiebel-eltron.sk

Switzerland

STIEBEL ELTRON AG
Industrie West
Gass 8 | 5242 Lupfig
Tel. 056 4640-500 | Fax 056 4640-501
info@stiebel-eltron.ch
www.stiebel-eltron.ch

Thailand

STIEBEL ELTRON Asia Ltd.
469 Moo 2 Tambol Klong-Jik
Amphur Bangpa-In | 13160 Ayutthaya
Tel. 035 220088 | Fax 035 221188
info@stiebeleltronasia.com
www.stiebeleltronasia.com

United Kingdom and Ireland

STIEBEL ELTRON UK Ltd.
Unit 12 Stadium Court
Stadium Road | CH62 3RP Bromborough
Tel. 0151 346-2300 | Fax 0151 334-2913
info@stiebel-eltron.co.uk
www.stiebel-eltron.co.uk

United States of America

STIEBEL ELTRON, Inc.
17 West Street | 01088 West Hatfield MA
Tel. 0413 247-3380 | Fax 0413 247-3369
info@stiebel-eltron-usa.com
www.stiebel-eltron-usa.com

STIEBEL ELTRON



Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificação técnica! | Excepto erro ou alteração técnica! | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy! | Omyly a technické změny jsou vyhrazeny! | A muszáki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené! | Stand 9375